

PRESSEMITTEILUNG UND EINLADUNG

Brühl, 5.9.2011

BERND NEUMANN: DIE REVOLUTION

11.-24. September 2011 im Brühler Kunstverein

Vertraute Alltagsobjekte wie Hampelmänner, Schaukelstühle und Kopfkissen verbunden mit verfremdeten Mottos und satirisch verdrehten Floskeln: "Deutschland, bis Du fett geworden!". Bernd Neumanns Installationen spiegeln mit ihren symbolischen Inszenierungen und ihrer offenen Struktur die dynamischen Veränderungen unserer Gesellschaft und deren ironische bis ernüchterte Wahrnehmung durch den Künstler.

Neumanns neueste Ausstellung wird im Brühler Kunstverein am Sonntag, 11. September 2011, um 11:00 Uhr mit einer Einführung der Vorsitzenden Dr. Donatella Chiancone-Schneider eröffnet. Der Künstler ist sowohl an diesem Termin als auch an der Finissage am Samstag, 24. September 2011, um 15:00 Uhr anwesend.

MEHR ÜBER DIE REVOLUTION

"Yes, we can", "Deutschland, bis Du fett geworden!" und "Die Revolution schläft nie": Bernd Neumann greift gnadenlos in das aktuelle Repertoire sinnentleerer Slogans und spielt mit doppeldeutigen Variationen trivialer Sätze aus den Medien und dem Alltagsleben. Mottos, die mit vergangenen politischen Epochen zusammenhängen, reproduziert er als dreidimensionale Schriftzüge, die er konsequent durchstreicht. "Die Revolution schläft nie" realisiert er ironisch als Stickerei auf einem Kopfkissen. Vertraute Gegenstände wie einen Schaukelstuhl und Hampelmänner setzt er als Requisite einer symbolischen Inszenierung ein. Seine Installationen thematisieren die gesellschaftlichen Veränderungen, die zur sozialen Dynamik dazu gehören, und bleiben dabei selbst zu weiteren Transformationen offen. Dabei begleitet das Bewusstsein dieser kontinuierlichen historischen Entwicklung die Skepsis über die Flüchtigkeit menschlicher Ideale und Utopien. Was macht einen prägnanten Aufruf zu einem modischen Spruch und schliesslich zu leerer Floskel? Wie kann dieselbe Persönlichkeit, die früher bewundert oder gefürchtet wurde, im Laufe kürzester Zeit zu einer Karikatur seiner selbst werden?

"Die Revolution" führt Neumanns Reflexion über die deutsche Gesellschaft und deren Darstellbarkeit in der Kunst fort, die mit seinen ersten Werkkomplexen "Hasenmilch", "Das heilige Theater" und "Die Revolution schläft nie" begann. Jahr für Jahr verarbeitet und erweitert der Künstler den ursprünglichen Werkkomplex (entsprechend seinem offenen Installations-Konzept) und bietet so Ausstellung für Ausstellung ein wie die Welt selbst und ihre Wahrnehmung weiter entwickeltes Bild. Das Publikum erwartet eine vielschichtige Präsentation, die zunächst verblüfft und unterhält, im zweiten Anlauf zum Nachdenken anregt.

Bernd Neumanns Arbeit wurde von der Kunststiftung Sachsen-Anhalt gefördert.

Terminübersicht

VERNISSAGE So., 11. September 2011, 11:00 Uhr
mit einer Einführung von Dr. Donatella Chiancone-Schneider
Der Künstler ist anwesend.
FINISSAGE Sa., 24. September 2011, 15:00 Uhr
mit Künstlergespräch

Öffnungszeiten

Während der Ausstellungen:
mi. 15:00-17:00 Uhr
sa. und so. 13:00-17:00 Uhr

Brühler Kunstverein e.V.

Alte Schlosserei des Marienhospitals
Clemens-August-Straße 24 – D-50321 Brühl
www.bruehler-kunstverein.de
www.twitter.com/bkunstverein
www.facebook.com/pages/Bruehler-Kunstverein-eV